



Stadt
Landshut



**9. „Runder Tisch Bayern:
Kommunen und Eine Welt – Nachhaltigkeit in der öffentlichen Beschaffung“:**

„Faire Bälle für Bayerns Schulen und Vereine“

Donnerstag, 20. November 2014, 14.00 Uhr – ca. 16.30 Uhr

Landshut (Rathaus)

Sensibilisiert für die miserablen Herstellungsbedingungen von Fußbällen besteht bei Schulen und Vereinen zunehmend der Wunsch, Bälle zu nutzen, die ohne ausbeuterische Kinderarbeit sowie unter Einhaltung von sozialen und ökologischen Kriterien produziert wurden! Was aber müssen Kommunen und andere Akteure beachten, wenn sie für ihre Schulen fair gehandelte Bälle verwenden bzw. einkaufen möchten?

Als eine der inzwischen rund 65 bayerischen Kommunen, die einen Beschluss gegen ausbeuterische Kinderarbeit in der öffentlichen Beschaffung gefasst haben, lädt die Stadt Landshut in Kooperation mit dem Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. zum „9. Runder Tisch Bayern: Kommunen und Eine Welt – Nachhaltigkeit in der öffentlichen Beschaffung“ ein. In der Veranstaltung wird insbesondere auf das Beispiel der Stadt München verwiesen, die – basierend auf einem entsprechenden Stadtratsbeschluss – den städtischen Schulen fair gehandelte Bälle zur Verfügung gestellt und eine Rahmenvereinbarung zum Kauf von fair gehandelten Bällen ausgehandelt hat (vgl. www.kommunen-einewelt.de). Dafür wurde die Stadt München 2014 mit dem „Bayerischen Eine Welt-Preis“ ausgezeichnet.

Hintergrund: Ob für Güter, Dienstleistungen oder Bauaufträge, Kommunen geben große Summen aus, um ihre Verwaltungsaufgaben zu erfüllen und Leistungen für ihre BürgerInnen zu erbringen. Als Großverbraucher können Sie ihre gewichtige Marktstellung zu einer Umorientierung von Konsummustern nutzen, und als verantwortungsbewusste Verbraucher agieren, die soziale und ökologische Anliegen in öffentliche Ausschreibungen integrieren. In einigen Kommunen nehmen Aspekte der Nachhaltigkeit in der Beschaffung bereits einen hohen Stellenwert ein. Diese Vorreiter fungieren als Vorbild für BürgerInnen und andere öffentliche Auftraggeber.

Eintritt frei.

Veranstaltung gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei,
der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern sowie von den bayerischen (Erz-)Diözesen.

Mit freundlicher Unterstützung des Bayerischen Gemeindetages und des Bayerischen Städtetages.



Info: Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., Dr. Alexander Fonari, info@eineweltnetzwerkbayern.de,
Tel.: 089 / 350 40 796, www.eineweltnetzwerkbayern.de/fachtagung

„Faire Bälle für Bayerns Schulen und Vereine“

Donnerstag, 20. November 2014, 14.00 Uhr – ca. 16.30 Uhr

Landshut (Rathaus)

Programmübersicht

- 13.30 Uhr Einlass / Registrierung
- 14.00 Uhr Begrüßung durch Oberbürgermeister Hans Rampf
- 14.15 Uhr Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.: „Einführung in die Veranstaltung“
- 14.30 Uhr: Sylvia Baringer, Fachstelle Eine Welt im Referat für Umwelt und Gesundheit der Landeshauptstadt München: „Faire Bälle für Münchens Schulen - vom Stadtratsbeschluss bis zur Rahmenvereinbarung“
- anschl. Fragen und Diskussion
- 15.45 Uhr Pause
- 16.00 Uhr Kurzstatements aus dem Bayerischen Landtag:
Dr. Hans Jürgen Fahn MdL, entwicklungspolitischer Sprecher der Fraktion „Freie Wähler“ im Bayerischen Landtag
Christine Kamm MdL, entwicklungspolitische Sprecherin der Fraktion „Bündnis 90 / Die Grünen“ im Bayerischen Landtag
- anschl. Fragen und Diskussion
- 16.30 Uhr Ende

(Während der Veranstaltung liegen verschiedene fair gehandelte Bälle aus.)

Info und Anmeldung:

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., Dr. Alexander Fonari, info@eineweltnetzwerkbayern.de
Tel.: 089 / 350 40 796, www.eineweltnetzwerkbayern.de/fachtagung